

BEDIENUNGS- UND MONTAGEANLEITUNG

Wertschutzschränke: LYRA, CAPRIOLO, KWT, STL

INHALT

1. Allgemeines
2. Sicherheit
3. Bedienung
4. Verankerung und Montage
5. Wartung und Service
6. Entsorgung

Bitte beachten Sie: Die Informationen in diesem Dokument können durch Änderungen oder technische Weiterentwicklungen überholt sein. Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter.

1. ALLGEMEINES

Vielen Dank, dass Sie sich bei Ihrem Tresorkauf für ein Qualitätsprodukt mit geprüfter Sicherheit entschieden haben. Diese Anleitung beschreibt Ihnen die Bedienung und Montage Ihres Tresors. **Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Tresors diese Anleitung genau durch. Bewahren Sie diese Anleitung gut auf.**

GELTUNGSBEREICH DER BEDIENUNGSANLEITUNG:

Tresore der Modellreihe LYRA, CAPRIOLO, KWT und STL

Widerstandsgrad 0 nach DIN EN 1143-1

Empfohlene Versicherungssumme: 40.000 € privat, 10.000 € gewerblich

Tresore der Modellreihe LYRA, CAPRIOLO, KWT und STL

Widerstandsgrad 1 nach DIN EN 1143-1

Empfohlene Versicherungssumme: 65.000 € privat, 20.000 € gewerblich

Den Zertifizierungsgrad entnehmen Sie bitte der Anerkennungsplakette. Bitte klären Sie die genauen Versicherungssummen mit Ihrem Sachversicherer ab.

1.1 HAFTUNGSBEGRENZUNG / ERLÖSCHEN DER ZERTIFIZIERUNG

Bedingt durch Folgeschäden nach Einbruchversuchen, Bränden, sowie unsachgemäßen Eingriffen in die Konstruktion und Funktion des Tresors erlischt die Zertifizierung und die Gewährleistung. Wir haften nicht für Funktionsstörungen, bedingt durch Gewaltanwendung oder unsachgemäßer Behandlung, und nicht bei Sach- oder Vermögensschäden, die z. B. auf das nicht ordnungsgemäße Verschließen des Tresors zurückzuführen sind. Bei Funktionsstörungen dürfen Reparaturen ausschließlich durch vom Hersteller autorisierte Firmen vorgenommen werden.

1.2 ANERKENNUNGSPLAKETTEN / TYPENSCHILDER

Die Anerkennungsplakette mit Angaben der Modellbezeichnung (Serial No.) und der Seriennummer (Cert.mark No.) Ihres Tresors befinden sich im oberen Bereich auf der Türinnenseite. Bitte geben Sie bei Rückfragen diese Daten an.

1.3 PLANUNG DER AUFSTELLUNG

Generell ist die zulässige Bodenbelastung und die Einbausituation zu überprüfen. Der Tresor muss bei der Planung der Aufstellung so ausgerichtet werden, dass die Tür in jeder Offenstellung stehen bleibt.

WICHTIG: Beachten Sie bitte, dass der Tresor ein hohes Eigengewicht hat und der Aufstellort für dieses Gewicht geeignet sein muss, da es ansonsten zu Personen- und Sachschäden kommen kann. Der Hersteller und der Verkäufer übernehmen keine Haftung für Verletzungen oder Schäden, die Folge eines unsachgemäßen Gebrauchs sind.

2. SICHERHEIT

- Vor der Erst-Inbetriebnahme (Öffnen der Tresortür) bitte unbedingt darauf achten, dass der Tresor korrekt aufgestellt ist. Bei Tresoren mit Türanschlag Rechts müssen die Scharniere bei Ansicht von vorne zwingend an der rechten Seite sein. Zusätzlich ist der Tresor gegen Kippen zu sichern.
- Beim Schließen der Tresortür unbedingt darauf achten, dass sich keine Gliedmaßen zwischen Tresortür und Tresorrumpf befinden. Es besteht sonst die Gefahr von Quetschungen durch eingeklemmte Gliedmaßen.
- Vor dem Schließen der Tresortür unbedingt sicherstellen, dass die Riegelbolzen in der Tresortür eingefahren sind. Ausgefahrene Riegelbolzen stoßen beim Schließen der Tür gegen den Tresorrumpf und führen zu Beschädigungen und Fehlfunktionen der Verriegelung.
- Manipulationssicherung: Zur Verhinderung von unbemerkter Manipulation ist das Abdeckblech für den Verschlußmechanismus mit einem Siegel ausgestattet.



WARNUNG! LEBENSGEFAHR!

Bei Verpackungs- und Schutzfolien besteht Erstickungsgefahr. Halten Sie Verpackungs- und Schutzfolien von Kindern fern.

BEDIENUNGS- UND MONTAGEANLEITUNG

Wertschutzschränke: LYRA, CAPRIOLO, KWT, STL

3. BEDIENUNG

3.1 ÖFFNEN DER TÜR

Tresore mit einem VdS zertifizierten Doppelbart-Sicherheitsschloss:

Schlüssel einführen und bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn nach rechts drehen, danach den Türgriff ebenfalls im Uhrzeigersinn ganz nach rechts drehen und die Tür aufziehen. Wichtig: der Doppelbartschlüssel lässt sich im geöffneten Zustand der Tür nicht abziehen.

Tresore mit einem VdS zertifizierten elektronischen Codeschloss:

Diesem Codeschloss liegt eine eigene Bedienungsanleitung bei.

Wichtig: bitte ändern Sie den voreingestellten Werkscode und ersetzen diesen durch einen persönlichen Code.

3.2 SCHLIEßEN DER TÜR

Tresore mit einem VdS zertifizierten Doppelbart-Sicherheitsschloss:

- Tür fest zudrücken
- Türgriff gegen den Uhrzeigersinn ganz nach links drehen
- Schlüssel ebenfalls gegen den Uhrzeigersinn nach links drehen
- Schlüssel abziehen
- Vergewissern Sie sich, dass die Tür ordnungsgemäß versperrt ist

Wichtig: Ihr Tresor ist mit einem VdS zertifizierten Doppelbart-Sicherheitsschloss mit „Schließzwang“ ausgestattet. Der Schlüssel kann nur abgezogen werden, wenn das Schloss versperrt ist.

Schlüsselverlust:

Serienmäßig erhalten Sie 2 Doppelbartschlüssel. Bei Verlust eines oder mehrerer Schlüssel muss das Schloss aus Sicherheitsgründen ausgetauscht werden, da sonst der Versicherungsschutz erlischt. Sollten Sie einen zusätzlichen Schlüssel benötigen, verfahren Sie entsprechend des beigelegten Formblattes „Schlüsselbestellung“.

Tresore mit einem VdS zertifizierten elektronischen Codeschloss:

Diesen Codeschlössern liegt eine eigene Bedienungsanleitung bei.

- Tür fest zudrücken
- Türgriff gegen den Uhrzeigersinn ganz nach links drehen
- Schloss gemäß Bedienungsanleitung verriegeln
- Vergewissern Sie sich, dass die Tür ordnungsgemäß versperrt ist

4. VERANKERUNG UND MONTAGE

4.1 ALLGEMEINE HINWEISE

Wenn Sie den Inhalt Ihres Tresors versichern wollen, ist die fachgerechte Befestigung Ihres Tresors bei einem Eigengewicht unter 1000 kg eine Mindestanforderung gemäß der Europäischen Norm DIN EN 1143-1. Stimmen Sie bitte die Rahmenbedingungen zum Aufstellort und zur Verankerung mit Ihrem Sachversicherer ab.

Der Tresor erreicht seine optimale Schutzfunktion erst nach Befestigung an einem massiven Gebäudeteil. Bitte verwenden Sie nur die vorgesehenen Verankerungsbohrungen im Bodenbereich, um die notwendige ortsfeste Verbindung herzustellen. Serienmäßig ist Ihr Tresor mit mindestens einer Verankerungsbohrung im Boden versehen. Je nach Modell kann Ihr Tresor auch mit weiteren Verankerungsbohrungen versehen sein.

Die fachgerechte Verankerung muss dabei mindestens mit einem Schwerlastdübel im Boden erfolgen. Dem Tresor ist entsprechendes Standard-Verankerungsmaterial beigelegt.

Sollte das mitgelieferte Befestigungsmaterial - auf Grund der Untergrundbeschaffenheit - nicht zu verwenden sein, muss das Befestigungsmaterial den Gegebenheiten des Untergrundes angepasst werden.

Schwerlastdübel:

Der mitgelieferte Schwerlastdübel FBN II 12/100 ist geeignet für hochfeste Untergründe mit maximal 80 mm Bodenaufbau (z.B. Estrich+Dämmschicht) über dem tragenden Untergrund. Der tragende Untergrund muss dabei ein Beton der Güte C20/15 oder ein Naturstein mit dichtem Gefüge sein.

Wichtig!

Stellen Sie vor der Verankerung unbedingt sicher, dass der Untergrund für das mitgelieferte Befestigungsmaterial geeignet ist und sich im Bohrbereich keine Kabel, Leitungen, Rohre oder ähnliches befinden. Andernfalls muss eine andere Befestigungsart gewählt werden.

BEDIENUNGS- UND MONTAGEANLEITUNG

Wertschutzschränke: LYRA, CAPRIOLO, KWT, STL

Alternativ sind auch andere Schwerlastdübel zulässig. Das Befestigungsmaterial muss dabei folgenden Anforderungen entsprechen:

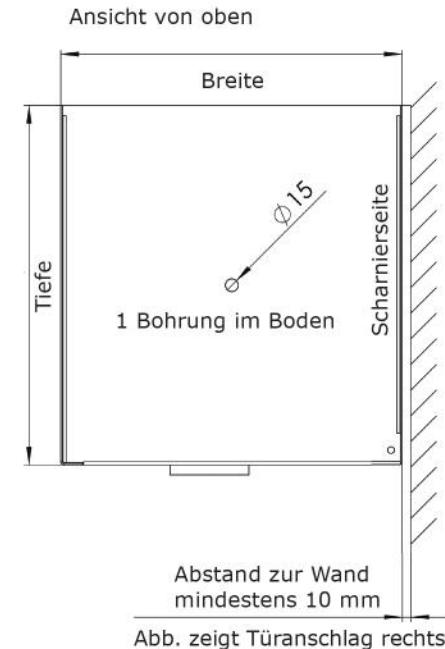
Verankerungs-Schraube oder Gewindestange:	Gewinde M 12 / Festigkeitsklasse 8.8
Sechskantmutter DIN/ISO 934:	Gewinde M 12 / Festigkeitsklasse 8.8
Unterlegscheibe DIN/ISO 125:	Innendurchmesser 13 mm / Außendurchmesser 24 mm / Dicke 2.5 mm

Wenn Sie Ihren Tresor mit der Scharnierseite bündig an eine Wand aufstellen wollen:

1. Beachten Sie unbedingt den Schwenkbereich der Tresortür, sowie die vorstehende Verschlussarmatur bzw. des Schlüssels.
2. Der Abstand zur Wand muss mindestens 10 mm betragen.
3. Bei vollständiger Nutzung des Türdurchgangs ermitteln Sie vorab den erforderlichen Abstand zur Wand.

Wir empfehlen generell, den Tresor aufgrund des hohen Eigengewichts nicht frei hängend zu montieren. Stellen Sie den Tresor auf eine Unterkonstruktion, die fest mit dem Fußboden verbunden ist, und verankern Sie den Tresor fachgerecht am Boden und an der Rückwand.

Verankerungsbohrungen im Tresor, welche nicht zum Verankern verwendet werden, müssen mit den beigelegten Kunststoff-Verschluss-Stopfen (Durchmesser 30mm) von innen verschlossen werden. Die Stopfen müssen fest in die Bohrungen eingedrückt werden und evtl. zusätzlich eingeklebt werden. Bei Verlust der Stopfen wenden Sie sich unter Angabe der Artikelbezeichnung FORMAT A1003082 an Ihren Tresorhändler.



4.2 VERANKERN MIT DEM BEILIEGENDEN MONTAGEMATERIAL

Den Tresor am vorgesehenen Standort aufstellen und in Waage ausrichten. Markieren Sie die Bohrposition im zu verankern Bereich durch die Verankerungsbohrungen im Tresor hindurch [1.]. Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise unter Punkt 4.1.

Entfernen Sie den Tresor und bohren Sie mit einem Steinbohrer (Ø 12 mm) eine 180 mm tiefe Bohrung. Säubern Sie nun das Bohrloch (Bohrstaub aussaugen)[2.].

Wichtig! Vor dem Einschlagen des Schwerlastdübels ist die Mutter in optimale Position zu bringen (der Gewindebolzen soll ca. 2-3 mm aus der Mutter hinausragen, zu sehen unter Bild 3). Das reduziert den Bolzenüberstand bei der fertigen Verankerung.

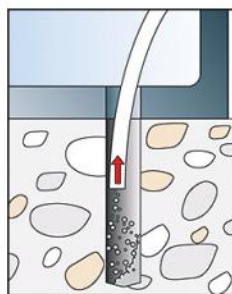
Stellen Sie den Tresor wieder in die endgültige Position und schlagen den Schwerlastdübel durch die Verankerungsbohrung in das Bohrloch, bis die Mutter mit Scheibe fest an der Befestigungshülse im Tresor anliegt [3.].

Ziehen Sie die Mutter mit einem Steckschlüssel mit dem Drehmoment von 50 Nm an [4.].

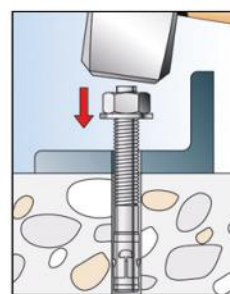
Nach erfolgter Verschraubung können Sie die Befestigungsbohrungen im Tresorrumpf mit den beigelegten Kunststoff-Verschluss-Stopfen (Durchmesser 30 mm) abdecken.



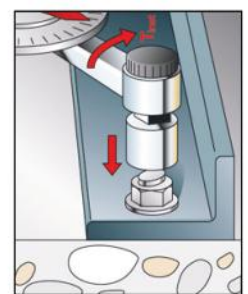
1. Bohrposition markieren und bohren (Ø 12 mm)



2. Bohrloch säubern



3. Einschlagen des Schwerlastdübels



4. Mutter mit einem Steckschlüssel anziehen

© fischerwerke GmbH & Co KG

BEDIENUNGS- UND MONTAGEANLEITUNG

Wertschutzschränke: LYRA, CAPRIOLO, KWT, STL

5. WARTUNG UND SERVICE

Das Riegelwerk und das Schloss sind wartungsfrei.

Sollten Störungen auftreten, die Sie nicht selbst beheben können, steht Ihnen die FORMAT SERVICE-HOTLINE zur Verfügung. Sie erreichen die SERVICE-HOTLINE werktags von 8:00 bis 17:00 Uhr unter der Telefonnummer +49 5602 939 888.

6. ENTSORGUNG

Sehr geehrter Kunde,

sollten Sie zu einem Zeitpunkt beabsichtigen, Ihren Tresor zu entsorgen, denken Sie bitte daran, dass viele Bestandteile dieses Tresors aus wertvollen Materialien bestehen, welche recycelt werden können.

Batterien dürfen nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden. Als Endverbraucher sind Sie zur Rückgabe gebrauchter Batterien gesetzlich verpflichtet. Sie können Batterien nach Gebrauch in der Verkaufsstelle oder in deren unmittelbarer Umgebung (z.B. in kommunalen Sammelstellen oder im Handel) unentgeltlich und umweltgerecht entsorgen.



Batterien oder Akkus mit diesem gekennzeichneten Symbol enthalten Schadstoffe.



Konformitätserklärung: Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Auskünfte zur Entsorgung erhalten Sie auch bei Ihrer kommunalen Stelle.

Wenn Sie weitere Fragen zu Ihrem Tresor haben oder technische Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Tresorhändler oder direkt an den Hersteller Ihres Tresors:
FORMAT Tresorbau GmbH & Co. KG
Industriestraße 10-24
D-37235 Hessisch-Lichtenau
Tel.: +49 5602 939 888
www.format-tresorbau.de

Irrtum und Änderungen vorbehalten.